

■ Führen unter demographischen Veränderungen

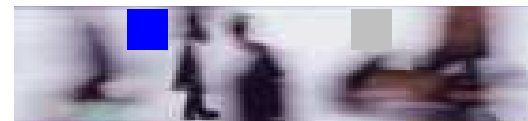


Die anstehenden demographischen Veränderungen beeinflussen nicht nur Bevölkerungszahl und Struktur als Ganzes, sondern naturgemäß auch die personelle Situation in den Betrieben. Der Anteil älterer Mitarbeiter/innen nimmt zu, ebenso steigt der Anteil älterer Führungskräfte mit teilweise beträchtlichen Altersdifferenzen zu ihren Mitarbeitern/innen. Der Anteil gleichzeitig berufstätiger Männer und Frauen wird weiter steigen und damit die Belastungen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Arbeitszeitflexibilität und Teilzeitarbeit werden weiter wachsen. Bei weiter bestehendem Kostendruck und zunehmenden Verknappungen auf dem Arbeitsmarkt steigt die arbeitsmäßige Belastung sowohl für Führungskräfte wie für Mitarbeiter/innen. All dies schafft neue Führungskonstellationen und neue Führungsanforderungen.

■ Ziel des Seminars

ist es, die konkreten Veränderungen für die Wahrnehmung der eigenen Führungsaufgabe aufgrund der demographischen Entwicklung herauszuarbeiten und zu reflektieren. Für die damit verbundenen Anforderungen werden Lösungen erarbeitet und zur Motivierung praktische Übungen durchgeführt.

■ Inhaltsübersicht



- Demographische Entwicklung und Auswirkungen auf Altersstruktur, Geschlechterstruktur und Mitarbeiterbedürfnisse
- Unterschiedliche Komponenten der Leistungsfähigkeit älterer Mitarbeiter/innen
- Motivierung von älteren Mitarbeitern/innen
- Führung jüngerer Mitarbeiter/innen durch ältere Vorgesetzte
- Fehlzeiten und Krankheit: Eingliederungsmanagement - Rückkehrgespräche
- Zielkonflikte und Unterstützung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Größerer Anteil von Frauen in Fach- und Führungspositionen - Gender
- Gezielte Führung von Teilzeitkräften - Führen in Teilzeit
- Umgang mit Demotivation, Konflikten und Leistungsmängeln
- Führungskommunikation bei Demotivation, Konflikten und Leistungsmängeln